



Museums - Post Neujahrsbrief 2019 (Nr. 30)



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

seit dem letzten Museumsbrief sind Jahre vergangen. Damals 2012/13 haben wir über den erfreulichen Neustart der Lernwerkstatt Kita-Museum in der wunderschön gelegenen Villa in Falkensee, am westlichen Stadtrand von Berlin, berichtet. Der Bundesverband der Arbeiterwohlfahrt hat uns das Haus für den Lernwerkstattzweck mietfrei zur Verfügung gestellt. Durch diese existenziell wichtige geldwerte Unterstützung hat der AWO-Vorstand seine Wertschätzung der Bildungsarbeit von pädal - pädagogik aktuell e.V. zum Ausdruck gebracht.

Auch in Falkensee hat die Lernwerkstatt für ihre intensive Bildungsarbeit viel Zuspruch und Anerkennung von Fach- und Fachhochschulen, Trägern und Mitarbeiter*innen von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, Eltern und interessierten Personen erfahren. Dabei ist der Verein pädal e.V. aber zunehmend an seine personellen Grenzen geraten.

Schließung in Falkensee: Nach vielfältigen Umstrukturierungsbemühungen, langen und reiflichen Überlegungen mit Unterstützung durch den AWO Bundesverband und den Landesverband Brandenburg wurde der Lernwerkstattbetrieb in Falkensee Ende April 2018 letztlich doch mit großem Bedauern vollständig eingestellt. Das heißt, 2018 wurde erstmals kein neues Seminarprogramm vorgelegt, es wurden keine Seminare und keine Besuchstermine mehr angeboten. Viele treue Begleiter*innen aus der kita-pädagogischen Fachwelt Brandenburgs blicken mit uns auf eine engagierte, bewegte, nicht immer leichte, aber immer fachlich qualifizierte Entwicklung und Bildungstätigkeit zurück. In Brandenburg wird die Lernwerkstatt als Fortbildungsort und attraktives Ziel für pädagogische Studientage angehender und praktizierender Erziehungsfachkräfte fehlen. Der gemeinnützige Trägerverein pädal - pädagogik aktuell e.V. und damit auch die Lernwerkstatt haben 2018 schweren Herzens Abschied von Brandenburg und Berlin genommen.

Neustart in der Heideregion Niedersachsen: Und dann haben wir nach bereits 4 Gesamtumzügen noch ein weiteres Mal den Blick nach vorn zu neuen Wegen und Möglichkeiten nun in einer anderen Region Deutschlands gewagt. In Lüneburg fanden wir den seit 40 Jahren aktiven sozialpädagogischen Trägerverein **PädIn e.V.** (Pädagogische Initiative e.V.), den wir für die Lernwerkstatt-Idee und die Übernahme der Trägerschaft begeistert haben (www.paedin.de). Gemeinsam haben wir für die Neuaufnahme der Museums- und Bildungszwecke ein schönes altes Stadthaus im Zentrum der Hansestadt Uelzen gefunden. Und schon bald werden wir die Museums- und Lernwerkstattgäste dann in den beiden oberen Etagen der Luisenstraße 10 begrüßen.

Am 5. und 6. November 2018 ist der gesamte Bestand der Lernwerkstatt Kita-Museum in mehreren Umzugs-LKW der Firma Zapf-Umzüge (wir konnten besonders günstige Konditionen aushandeln.) zum insgesamt 5. Mal umgezogen, diesmal von Falkensee in die Hansestadt Uelzen in der Lüneburger Heide.



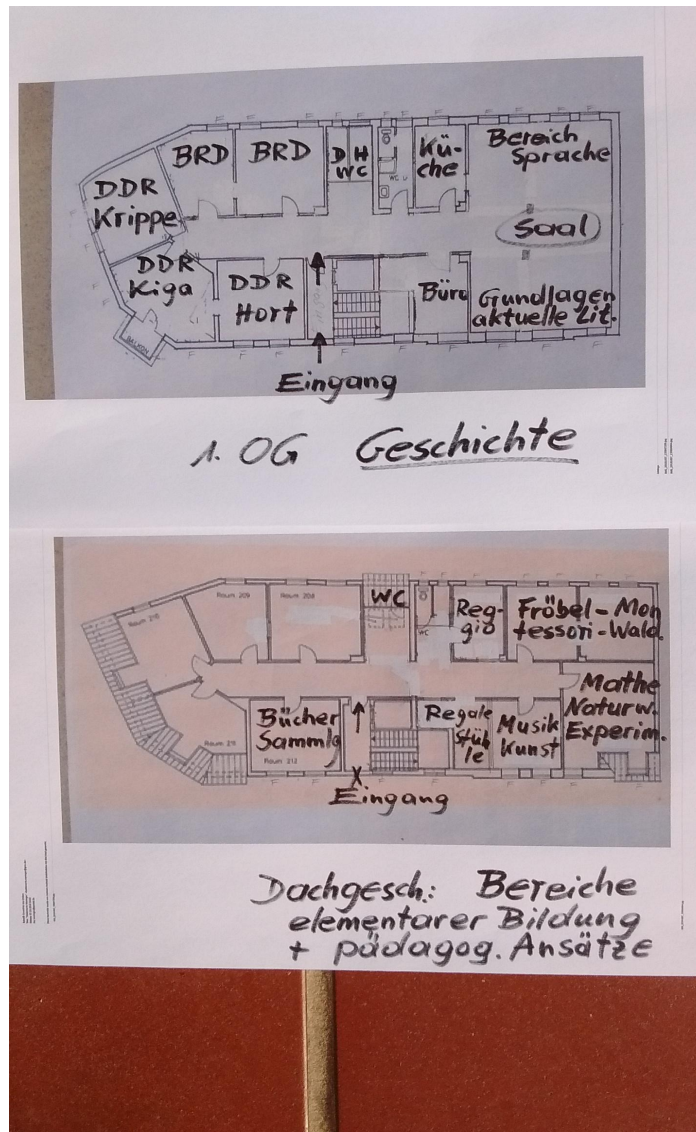
Kleiner Exkurs in die Geschichte der Kita-Museums-Standorte:

- 1996 Vereinsgründung und erste Sammelstation: ehem. Kinderkombination in Oranienburg;
- 1998 Nach Wasserschaden in Oranienburg Umzug nach **Potsdam** in die ehem. Kinderkrippe "Entlein" Wall am Kiez 6;
- 2000 Wegen horrender Mietforderungen der Stadt Potsdam Umzug in die ehemal. NVA-Kaserne **Groß Glienicke**, Seeburger Chaussee 2;
- 2008 Eingemeindung von Groß Glienicke nach Potsdam: pädal e.V. wird erneut vertrieben durch horrende Mietforderungen der Stadt Potsdam; Umzug in die ehem. Realschule **Nennhausen** an der Westgrenze Brandenburgs;
- 2012 zurück an den westlichen Berliner Stadtrand nach **Falkensee** im Bemühen um bessere Erreichbarkeit; Angebot der Villa in Falkensee (ehem. Verbindungsbüro des Bundesverbandes der AWO) seitens des AWO-Vorstands;
- 2018 März: **Schließung der Lernwerkstatt in Falkensee**, Kontaktaufnahme mit dem **freien Jugendhilfeträger PädIn e.V. (Pädagogische Initiative e.V. Lüneburg)** und Anmietung der Räume Luisenstraße 10 in der Hansestadt Uelzen in der Lüneburger Heide;

am 6. November 2018: Einzug in die Luisenstraße 10, 29525 Uelzen, Niedersachsen.

Vorbereitung und Durchführung des 5. Kita-Museums-Gesamtumzugs: Diesmal haben wir den Umzugstransport nicht in Eigenregie und mit zahlreichen zumeist ehrenamtlichen ("kostenneutralen") Helfer*innen organisiert wie bei allen anderen Umzügen. Diesmal haben wir günstige Bedingungen mit der Firma Zapf-Umzüge ausgehandelt. Am 5.11. haben 8 Möbelpacker 8 Stunden lang 2,5 Möbellastzüge beladen. Am nächsten Tag (6.11.2018) wurde in Uelzen von einem 6-köpfigen, über eine Uelzener Spedition beauftragten Möbelpackertrupp von morgens bis in die Abendstunden hinein entladen > der gesamte Möbel- und Materialbestand, den Brigitte Winkler und Heidemarie Waninger vorher über Wochen und Monate hinweg in hunderte von Umzugs- und Bananenkartons, in Strech- und Noppenfolien umzugssicher verpackt, systematisch kategorisiert und beschriftet hatten.

Auf den **beiden oberen Etagen der Luisenstraße 10** wird derzeit auf Volltouren an der Einrichtung und Gestaltung der neuen Räume gearbeitet: Das 1. OG ist der Geschichte der Kindertagesbetreuung ab 1945 gewidmet. Im 2. OG werden 5 Lernwerkstattträume zu den traditionellen pädagogischen Ansätzen (Fröbel-, Montessori-, Waldorf-Pädagogik) und sehr praxisorientierte Arrangements zu den Bereichen elementarer Bildung eingerichtet und ausgestaltet.



Kooperationsvereinbarung: Mit dem Lüneburger Träger sozialer Einrichtungen und Projekte PädIn e.V., der die Lernwerkstatt in seine Trägerschaft übernehmen wird, wurde in Vorbereitung des Trägerwechsels u.a. folgendes vereinbart:

1. Die Räume werden mit handwerklicher PädIn-Unterstützung in der Regie von Heidemarie Waninger zunächst nach dem Vorbild der Falkenseer Lernwerkstatt eingerichtet und gestaltet. Durch die gemeinsame Trägerschaft mit PädIn, die veränderten sozialen, regionalen und arbeitsfeldbezogenen Bedingungen ergeben sich neue konzeptionelle Aspekte, die in die Arbeit und auch in die Außendarstellung einfließen.
2. PädIn e.V. hat eine fachlich qualifizierte Mitarbeiterin mit 15 Std/Woche für den Neustart der Lernwerkstatt in Uelzen eingestellt. Gesa Johannsen (Sozialpädagogin) lernt in der Zusammenarbeit mit Heidemarie Waninger sowohl die fachlich-inhaltlichen Themen der Lernwerkstatt als auch die organisatorischen, betriebs- und handlungsbezogenen Bereiche der Lernwerkstattarbeit so kennen, wie sie bisher gehandhabt wurden. Auf dieser Grundlage wird sie später eigene Handlungsstrategien entwickeln.

3. pädal stellt das gesamte Inventar (Ausstellungsbestände, Büro- und Mediene Ausstattung, Elektronik, Seminarmobiliar, Werkstatt- und Küchenausstattung u.v.m.) für den Lernwerkstattbetrieb in Uelzen zur Verfügung. Es wird vereinbart, dass der Bestand im unmittelbaren Einsatz für den Lernwerkstattbetrieb in die Trägerschaft und mittelfristig in den Besitz von PädIn e.V. übergeht. Sollte der Betrieb innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren eingestellt werden (müssen), fällt das Verfügungsrecht über den Bestand an den Verein pädal bzw. den AWO Bundesverband als Dachverband von pädal e.V. zurück. Bei Fortbestand der Lernwerkstatt verfügt PädIn e.V. über das Inventar.
4. Die Eröffnung in Uelzen 2019 ist der Neustart der "Lernwerkstatt Kita-Museum" am neuen Standort Luisenstraße 10 in Uelzen in enger Kooperation und gemeinsamer Trägerschaft von pädal e.V. und PädIn e.V.. Der neue Träger übernimmt im November 2019 nicht nur Möbel und Materialien, sondern die Trägerschaft einer Einrichtung mit über 20jähriger Entwicklung und einem qualifizierten entwicklungsfähigen Konzept.
5. Eröffnung und Eröffnungsvorbereitungen (Ankündigungen, Namensfindung, vorbereitende Kontakte zu Ämtern, Trägern und Einrichtungen, Pressearbeit, Homepagedarstellung, Printmedien, Einladungen, Programm u.ä.) werden gemeinsam zwischen dem bisherigen und dem künftigen Träger besprochen und abgestimmt.

In diesen Wochen freuen wir uns (Heidemarie und Gesa) bei der Einrichtung der neuen Räume über die tatkräftige handwerkliche Unterstützung durch die beiden ehrenamtlichen Helfer Christian und Jockel. Ein- bis zweimal wöchentlich übernehmen sie Bohr-, Säge- und Befestigungsarbeiten, helfen beim Aufbauen, Reparieren und Finden von Lösungen zur Umsetzung von kniffligen Gestaltungsideen. Einmal wöchentlich ist zudem der PädIn-Hausmeister und Platzwart Florian für die Mitarbeit in Uelzen eingeteilt.

Wie soll es weitergehen: Jeden Tag wird in der Luisenstraße 10 gearbeitet, und täglich geht es kleine Schritte voran. Nach drei Monaten Aufbauzeit haben wir nun den April 2019 für die offizielle Neueröffnung der "Lernwerkstatt im Kita-Museum" ins Auge gefasst - wohl wissend, dass wir dann die Lernwerkstatt auf einem fachlich schon sehr informativen Stand, aber längst noch nicht vollständig eingerichtet und ausgestattet präsentieren können. Wir arbeiten intensiv und ehrgeizig auf dieses Ziel hin und werden Sie frühzeitig über Termin und Ablauf der Neueröffnung informieren.

Wir senden allen Mitgliedern, Förderern, Mitarbeiter*innen und Helfer*innen, den Zuwendungs- und Spendengeber*innen der Lernwerkstatt Kita-Museum und allen, die uns mit ihrer wohlwollenden Aufmerksamkeit begleitet haben und immer noch begleiten, unsere herzlichen Grüße und Wünsche für das neue Jahr. Ihnen allen und auch denen, die diesen Brief vielleicht erstmals bekommen, wünschen wir ein gesundes, erfolgreiches, zufriedenes und optimistisches Jahr 2019 - diesmal aus Uelzen in der Lüneburger Heide (Niedersachsen).

Es grüßt Sie herzlich der Vorstand von
pädal – pädagogik aktuell e.V.

Magda Göller, Vorsitzende
Dr. Heidemarie Waninger, stellv. Vorsitzende
Brigitte Winkler, Kassenführerin